



Protokoll der Sitzung des Fachschaftsrates

Sitzungsleitung: Karl Friedrich Lennart Strube

Protokollführung: Jaron Schönwitz

7. November 2023, 17 Uhr c.t.

Stimmberechtigte Anwesende: Leon Machunze, Noah Eichhorn, Jaron Schönwitz, Lilly Engbrecht, Friedrich Strube, Lennart Ahrens, Cederik Krebs (ab 17:19, bis 18:23, online, die kleine Achselhöhle ist krank), Jurek Völp (ab 18:22)

Weitere Anwesende: Lars Petersen, Hanna Schulteis, Maximilian Moczarske, Pascal Hollekamp, Günther, Alexander Schicke (bis 10:09)

Nächste Sitzung: Dienstag, 14. November 2023, 14 Uhr c.t. in NB 02/174

Tagesordnung

TOP 1 Organisatorisches

TOP 2 Anfragen an den Fachschaftsrat

TOP 3 Post

TOP 4 Berichte

TOP 5 Erstfahrt

TOP 6 Sprechzeiten

TOP 7 Vollversammlung

TOP 8 Bericht der ZaPF

TOP 9 ESE 2024

TOP 10 Karaoke PhyCh

TOP 11 Nikolausaxiom

TOP 12 Teleshopping III

TOP 13 Verschiedenes

TOP 1 Organisatorisches

a) Eröffnung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Eröffnung der Sitzung um 17:15.
Beschlussfähigkeit festgestellt.

b) Bestimmung von Sitzungsleitung und Protokollführung

Jaron wird einstimmig zur Protokollführung gewählt.
Friedrich wird einstimmig zur Sitzungsleitung gewählt.

c) Genehmigungen von Protokollen vergangener Sitzungen

Zum vorletzten Protokoll:

Es wird darum gebeten, bei einem Meinungsbild nicht die Stimmen der Stimmberechtigten zu notieren, da es sich um ein solches handelt, und nicht um einen Antrag. Das Protokoll ist unter Vorbehalt der Änderung einstimmig angenommen.

Zum Protokoll der letzten Woche:

Jaron wurde nicht mehr als Kandidat für die VV notiert. Jaron traurig. Außerdem wurde Max Nachname mit j anstelle mit i geschrieben. Schade.

d) Festlegung der Tagesordnung

Tagesordnung einstimmig angenommen.

TOP 2 Anfragen an den Fachschaftsrat

a) Saskia Baron

Das Bewerben des CHE-Rankings soll verbessert werden, damit wir mehr Studierende zum Teilnehmen an diesem ringen können. Insbesondere wird kritisiert, dass die Wichtigkeit des Rankings nicht entsprechend vermittelt wurde und dass die Umfrage für das Ranking genauso wirkt wie jede andere Umfrage, die an Studierende gebracht wird.

Amanda wollte mit Saskia über das Thema reden, allerdings ist Jaron morgen (Mittwoch) sowieso in einem Gespräch bezüglich SMP mit ihr, also kann er auch das ansprechen.

b) Florian Feldbauer

Uns haben erneut - nun zum dritten mal - Beschwerden erreicht, dass Dr. Feldbauer weder per Mail, noch per Telefon erreichbar ist.

Ivonne Möller hat man bereits darauf angesprochen. Sie hat uns mitgeteilt, uns an Prof. Krabbe zu wenden, damit dieser mit Dr. Feldbauer sprechen kann.

Eine Person, die anonym bleiben möchte, hat ihn wohl kürzlich erst gesehen. Als er darauf angesprochen wurde hieß es, dass er keine Mails bekommen habe. Günther

schlägt vor, experimentell eine Mail von Rat aus an ihn zu schicken, um zu schauen ob diese über die Kanäle, die man im Internet findet, auch bei ihm ankommen.

c) Hochschulaktionstag

Es geht um TV Stud - die Tarifverstäge für studentische Hilfskräfte. Die ersten Verhandlungstage sind nun durch und bisher sieht es nicht so aus, dass die Arbeitgeber einsehen, einen solchen Tarifvertrag zu etablieren.

Im Dezember soll der sogenannte Hochschulaktionstag laufen. Außerdem werden von den Stiftungen aus Maßnahmen erhoben werden, um die Chancen auf positive Verhandlungen zu erhöhen.

Friedrich wirbt damit, dass - zumindest bis Ende der Verhandlungen Ende November - möglichst viele SHKs einer Stiftung beitreten sollen, um die Chancen noch mehr zu erhöhen.

TOP 3 Post

Es gibt keine Post.

Und keinen neuen Schlüssel.

TOP 4 Berichte

a) FSVK

Die Uni Göttingen verteilt 6 Credit Points für Arbeit im Fachschaftsrat oder Fakultätsrat. Es wurde gefragt, ob das bei uns auch ginge, allerdings ist dies aufgrund unserer Akkreditierungsart nicht möglich.

Bald ist StuPa-Wahl. Die Stimmung ist hitzig, denn man erwartet *total fairen* Wahlkampf. Nur zur Erinnerung: Werbung für Listen in Glaskästern oder Räumlichkeiten von Fachschaften und Instituten ist untersagt, da diese unparteiisch bleiben sollen.

Möchte man Nextbike im Studibeitrag behalten? Das ist die Frage. Die Kosten dafür sind kaum mehr als ein Euro und dafür kann man eine Stunde lang kostenlos Fahrrad fahren. Die Stimmung des Rates gegenüber Nextbike ist eher positiv. Darüber wird noch in der FSVK angestimmt.

Lilly sammelt Fragen ans AkaFö. Gerade erwähnt wurden:

1. Wofür benötigt das AkaFö einen so hohen Betrag im Semesterbeitrag?
2. Warum wird bei veganem Essen *scheinbar* nicht auf den Proteinanteil geachtet?
3. Warum gibt es in Cafeterien keinen Studirabatt auf veganes Essen?
4. Kann man den Rotkohl vom Dönerteller nehmen?

-
5. Warum gibt es so wenige Automaten zum Aufladen des Guthabens, wenn so viele Wohnheime zum Waschen auf diese angewiesen sind?
 6. Warum funktionieren alte Ausweise nicht mit manchem Automaten?
 7. Was ist mit der Mexikostange passiert?

Der FSR Gender Studies möchte vom Budget eines Projektantrages mehr als 150 € für Rednergebühren ausgeben können. Der Betrag ist aktuell gecapped und hintert die Fachschaft daran, teurere Redner einzuladen. Fun Fact am Rande: Die Grenze wurde 2007 etabliert, ist also schon was alt und wurde auch der Inflation scheinbar nicht angepasst.

Der Fachschaftsrat für Physik und Astronomie spricht sich dafür aus.

Die Physik ist offiziell based.

Die RUB hat eine Beileidsbekundung bezüglich des Israel-Hamas-Konfliktes formuliert. Der Fachschaftsrat für Archäologie ist der Meinung, dass die FSVK eine Ergänzung verfassen sollte. Diese wurde noch nicht geschrieben, man hat wohl nur diskutiert, was *nicht* rein soll. Nun.

Lilly schlägt vor, sich von einem solchen Statement zu enthalten; Friedrich schlägt eher *kein Votum* vor, da er nicht die Nötigkeit sieht.

Nach einem Meinungsbild wird deutlich, dass der Rat sich gegen ein Statement der Studierendenschaft stellt, da dies nicht nötig ist.

Die aktuelle Fassung des Statements wird mit dem nächste Rundbrief verschickt.

b) Berufungskommission Laser

Obwohl drei Ratsmitglieder im Gremium waren, muss nach drei Wochen Schigge hierzu berichten. Er gibt uns nach einigem Gerede den Schweigemittelfinger.

Vor einigen Wochen gab es eine Berufungskommission mit fünf Bewerbern. Die Vorträge und die Fachschaftsgespräche liefen ganz gut, sagt Schigge.

Ende November wird eine Reihung der Kandidaten erstellt, um darüber abzustimmen, wer eingestellt wird.

c) Berufungskommission Festkörper

Gondolf und Lilly waren da. Es wurden relativ viele Kandidierende eingeladen; von ca. zwei Duzend Bewerbungen. Lilly und Gondolf hatten Spaß, denn es scheint nicht viel passiert zu sein. Dann wurde allerdings vorgeschlagen, alle acht potentiellen Professuren auszuwählen.

Viele im Gremium, nicht nur Studis, sind eher für Sechs, denn die Lebenszeit des Menschen ist begrenzt.

TOP 5 Erstifahrt

Die Erstifahrt war mal voll. Jetzt nicht mehr, denn die halbe Warteliste hat abgesehen. Anderweitig konnten wir die Liste doch noch irgendwie füllen, aber schade ist

es dennoch.

Auch ein/zwei Erstis sind spontan abgesprungen. Genauso kommen Patrick und Friedrich leider nicht mit. Wir haben jetzt noch vier/fünf Plätze frei, davon steht hinter zweien ein Fragezeichen. Hinzu kommt, dass zwei der Erstsies noch nicht gezahlt haben, was sich als sehr schwierig erweist.

Friedrich schlägt eine Frist vor: Ist das Geld bis Freitag nicht da, kommen sie nicht mit.

Die meisten Absagen kamen recht spontan, etwas zu spät und viel zu plötzlich.

Geld ist kompliziert.

Ab dem nächsten Jahr möchte man eine Abmeldungsfrist etablieren, nach der das Geld erwartet wird, auch wenn die Teilnehmer nicht mitkommen. Alles andere macht das planen leider sehr schwierig.

TOP 6 Sprechzeiten

Die Sprechzeiten für die kommende Woche lauten wie folgt:

Dienstag 15-16 Uhr: Leon und/oder Friedrich

Mittwoch 10-11 Uhr: to be determined

TOP 7 Vollversammlung

a) Infos in Kurz

Um den Hörsaal wurde sich gekümmert.

Günther möchte als Wahlleitung agieren.

Die Vollversammlung findet am 22. November statt.

Lilly kümmert sich um den Gremienbericht.

Cedi möchte einen AK-Bericht machen.

Jaron hat Interesse, einen Fachschaften-Kooperationsbericht zu machen.

b) Kandidaturen

1. Noah Eichhorn
2. Lilly Engbrecht
3. Pascal Hollekamp
4. Alexander Kazatsky
5. Cederik Krebs
6. Leon Kirchmeyer
7. Leon Machunze
8. Maximilian
9. Wiktoria Pestka
10. Daniel Petrasch
11. Hanna
12. Frederike Menn
13. Jaron Schönwitz

c) FSVK-Antrag

Wir wollten einen FSVK-Antrag für die VV stellen, wegen Essen. Lennart hat das vorgeschlagen, hat es aber total vergessen. Lilly kann nicht aufkaufen gehen mit nem Auto, also fährt sie mit Lennart.

TOP 8 Bericht der ZaPF

a) Geld

Die Fachschaft hat viel Geld für die ZaPF bewilligt bekommen. Darunter je 30 € Teilnehmergebühren, sowie Ausgleichsgeld für Teilnehmertage, die als Ausgleich für die Arbeitsunfähigkeit während der ZaPF zur Verfügung gestellt werden sollen. Lennart bittet die ZaPFika, das Geld für die Teilnehmertage der Fachschaft zu überlassen. Das Geld wird so oder so an die ZaPFika überwiesen, was danach passiert, ist ihnen überlassen.

b) Inhalte

Es folgen total wichtige Inhalte, die ich ohne sie zu bearbeiten von meinen Notizen übernommen habe, den sie sind *wirklich* wichtig *hust*. Die Kurzfassung ist: Der Bericht wird in Kürze auf dem ZaPF-Wiki hochgeladen.

Hier meine Mitschriften:

Nicht alle Erstzahlen sinken, manche stagnieren oder steigen sogar etwas - aber dies nur wegen Internationals.

Die RWTH ist gut und wir sollen mehr so werden oder so, denn diese haben mehr Studis. Die bekommen Beiträge im vierstelligen Bereich für die ESE, davon großen Teils aus Qualitätsverbesserungsmitteln. Kurzfassung: Die RWTH hat Geld. Danke, für diesen Bericht.

Internationals sollen mehr beworben werden.

Günther ist Geheimagent.

(ab hier von Lilly): Andere Unis haben Probleme mit dem Dozipreis, weil Datenschutz bei Evaluationen. Die Studis der Uni Freiberg können Dozis vorschlagen und wählen.

Warum können wir nicht mit dem Fachschaftskonto einkaufen? Das fragt Lilly. Die Antwort: Wir haben keine Karte. Nun.

(Ab hier wieder Günther): Deutschkurse. Man soll sich für kostenlose einsetzen.

Die Berichte sind im ZaPF-Wiki zu finden.

Die ZaPF ist erfolgreich gewesen.

Die nächste ZaPF ist in Kiel. Und wir haben Teppich. Also, Lennart hat Teppich.

TOP 9 ESE 2024

Lillys TOP. Top.

Wir haben nun das Geld für die ESE bekommen, da die FSVK Mitleid mit Lilly hatte, denn diese hat 200 € für unsere letzte ESE ausgegeben. Man hat uns auch gesagt, dass wir Leon in den Arsch treten sollen; warum auch immer.

Nächstes Jahr sollen wir einfach mit weniger Geld planen. Witzig. Dieses Jahr haben wir die ESE effektiv halbiert.

Lilly möchte den Beschluss, dass Erstveranstaltungen keine Unterstützung der FSVK mehr bekommen, gerne anfechten und erhält Zuspruch der anderen Ratsmitglieder. Dafür möchte sie mit weiteren unserer Räte zu einer der kommenden Sitzung gehen. Der Vorschlag der FSVK selber war im übrigen, die Fakultät nach Mitteln zu fragen.

Man möchte sich für diese Situation Patrick zur Beratung ziehen, denn wir alle kennen seine diplomatischen Überzeugungskünste.

Außerdem nächstes Jahr Biesponsor bittedanke.

TOP 10 Karaoke PhyCh

Leon hatte einen Traum.

Er war wirklich betrunken bei der Chemikerparty und hat mit Malli von eben jenen darüber geschrien, dass sie Lust darauf haben gemeinsam Karaoke zu machen. Diese Idee möchte Leon nun an den Rat bringen.

Eine kooperative Veranstaltung, bei der es sich um ein weniger ambitioniertes Event wie die FusioN-Party handelt, wäre eine gute Idee.

Friedrich schlägt vor, das ganze dem nächsten Rat zu überlassen.

TOP 11 Nikolausaxiom

Es geht um die Nikolausaktion, Jaron wollte nur witzig sein.

Leon war eines Nachts müde. Dabei ist ihm aufgefallen, dass wir im Finanzplan die Nikolauaktion haben, aber noch keine solche für dieses Jahr geplant haben. Santa Shock!

Antrag (Freddi): 100 € werden für die Nikolausaktion zur Verfügung gestellt.
Mit 1 Gegenstimme angenommen

Wir haben außerdem eine lustige Abendnikolausaktion vor, bei der wir Abends den Nikolaus kuscheln werden. Dabei handelt es sich um das Einklingen der Weihnachtszeit.

TOP 12 Teleshopping III

Unser Drucker druckt nicht mehr
Denn der Toner, er ist leer

Ersatz ist hier noch viel vorhanden
Doch kann er nicht im Drucker landen

Passen tut die Cartridge nicht
In des Druckers Bumsgesicht

Oh weh, das Papier bleibt kalt
Denn der Drucker ist zu alt

Kartuschen gibt's nicht mehr zu kaufen
Da hat der Drucker nix zu saufen

Gefixt wurd nun das Fauxpas
Durch Jurek und LCFA

Gekauft wurde also doch nix

TOP 13 Verschiedenes

a) Konto

Der nächste Rat soll sich um das Suchen einer neuen Bank bemühen, denn die Sparkasse wird uns zu teuer.

b) Abstimmungen

Günther schlägt vor, dass bei Anträgen zuerst gefragt wird, wer dafür ist, damit nicht automatisch alle, die nicht aufpassen, als Pro-Stimmen gezählt werden.

Leon merkt dazu an, dass Leute, die im Rat sitzen, im besten Falle auch zuhören sollten; allerdings haben wir in der Vergangenheit oft genug das Gegenteil bewiesen bekommen.

Friedrich, Sprecher und Sitzungsleitung, sieht keinen Einwand dagegen.

Das Meinungsbild ist ziemlich ausgeglichen, letztendlich ist dies aber Entscheidung der Sitzungsleitung. Friedrich wird sich daran anpassen, die Frage ist aber, ob die anderen das auch tun werden.

Ende: 19:08 Uhr

Bochum, 7. November 2023

Protokollführung